

Vom Esener Ampte.

	Menschen verlohr.	Pferde verlohr.	Horn Vieh verlohr.	Schweine verlohr.	Schaafe verlohr.
In Benser Voigtey	146	76	475	64	10
Wester Ackum	397	136	414	39	109
Werdum Voigtey	134	71	341	77	54
Serimer Voigtey	118	33	213	61	91
Stedesdorff Voigtey	34	21	140	61	29
Holtrun. Voigtey	13	17	41	3	--
Westerholz	5	9	24	6	--

Und 232 Häuser verlohren, und überdiß noch 422 beschädiget.

Häuser verl. Häuser beschäd. Mensch. verl. Pferde, Hornvieh, Schaafe, Schweine.

Summa: 232 422 847 363 1648 311 293

Das Zwölffte Capitel,

Von Wittmunder und Stedesdorper Aemtern.

§ I. In Wittmunder und Stedesdorper Aemtern ist zwar der Schade nicht so groß als in Esener Ampte, jedoch ist das Wasser auch hier ziemlich furieus gewesen, und hat hin und wieder Häuser, Menschen und Vieh zernichtet. An Wittmund selbst ist das Wasser gestanden. Die Leiche haben in diesen Gegenden einen guten Helder, sonst würden sie noch mehr seyn ruiniret worden, jedoch seynd sie auch nicht ohne grossen Schaden geblieben. Allhier kam das Wasser erst des Morgens um 7 Uhr an, und ist den letzten Tag ein sehr starckes Donner-Wetter gewesen, so daß man sich billig davor hätte entsetzen mögen.

was in der Wittmunder Gegend geschehen.

§ II. In diesem Städtgen kam ein Schiff mit 70 Kindern an, deren Eltern ertruncken waren, und also ohne Brodt, Kleider und Versorgung sich befanden. Diese arme nackende Kinder wurden zu dem Ende hieher gebracht, daß sie möchten von der Bürgerschaft verpfleget werden. Da denn zu deren besondern Ruhm gemeldet wurde, daß sich ein ieder Einwohner nicht nur willig darzu finden lassen, sondern daß sich die Menschen gleichsam darzu gedrungen, umb diese Elenden aufzunehmen, und habe immer einer der Nächste zu diesem oder jenem Kinde seyn wollen, ja daß mancher wohlhabender Bürger wohl 2 von besagten Kindern zu sich genommen habe. Bald darauf sind abermahl etliche zwanzig

Grosse Stätigkeit dieses Städtgens gegen 70 Kinder/ deren Eltern ertrunck. n.